

Zutreffendes ankreuzen!

Musterschutz gem. Urheberrechtsgesetz
Nachdruck und Nachahmung verboten!

Behörde Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis Kreisjugendamt -, 74821 Mosbach	PLZ, Ort, Datum 74821 Mosbach, den 03.04.1994 Nr./AZ (Bitte stets angeben!) 31.11 Urkunden-Reg.-Nr. 67/1994
Urkunde über die Anerkennung der Vaterschaft und Verpflichtung zur Unterhaltsleistung mit Zustimmungserklärung nach § 1600 c BGB	
Beglaubigte Abschrift an die Mutter	

Gegenwärtig als Urkundsperson Kreisjugendinspektor Walter Nowosad	vom	Geschäfts-Zeichen
Vor der durch Verfügung des Neckar-Odenwald-Kreises Nr. 31.1994		

aufgrund des § 59 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) / SGB VIII ermächtigten Urkundsperson erscheint Herr

A 1.	Vorname(n) / Familienname (ggf. Geburtsname) Werner Majer	Beruf / Religionszugehörigkeit Landwirt / ev.
	Geb.-Datum 13.01.1951	Geb.-Ort Gundelsheim
	Wohnort (PLZ, Ort, Straße, Nr.) 74743 Sinsheim, Burkardsweg 1	Familienstand verh.
	<input type="checkbox"/> persönlich bekannt <input type="checkbox"/> ausgewiesen durch Hilfsbescheid Nr. L 0476251	<input type="checkbox"/> geschäftsfähig <input type="checkbox"/> beschränkt geschäftsfähig
2.	Vorname(n), Familienname, Dienststellung, Behörde Corina Schubler, Kreisjugendinspektorin b. Landratsamt NOK, Jugendamt, 74821 Mosbach	
	<input type="checkbox"/> persönlich bekannt geschäftsfähig handelnd für das vorgenannte Jugendamt als Amtspfleger/Amtsvormund	
3.	Vorname(n), Familienname, Geburtsname (Eltern zu A 1)	
	Geburtsdatum und -ort	
	Wohnort (PLZ, Ort, Straße, Nr.)	
	Vorname(n), Familienname, Geburtsname	
	Geburtsdatum und -ort	
	Wohnort (PLZ, Ort, Straße, Nr.)	

Nachdem der Erschienene zu A 1 über die Bedeutung der Vaterschaftsanerkennung, einer Unterhaltsverpflichtungserklärung und der Unterwerfungsklausel belehrt wurde, erklärt er folgendes:

B 1. Ich erkenne an, der Vater des Kindes

Vorname(n) / Familienname Walter Majer		Geb.-Datum 03.11.1954	Geb.-Ort Mosbach	Geburtsbuch-Nr. / Standesamt 915/1954 / Mosbach	zu sein.
Mutter des Kindes (Vorname(n), Familienname, ggf. Geburtsname) Helga Edelreich Majer		Mit dem Eintrag meiner Religionszugehörigkeit zum Geburteintrag d. Kindes bin ich einverstanden			<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

2. Ich verpflichte mich, dem Kind für die Zeit

<input type="checkbox"/> a) den Regelunterhalt	<input type="checkbox"/> zuzügl. eines Zuschlags von	v. H. des Regelbedarfs	<input type="checkbox"/> ab Geburt	<input type="checkbox"/> abzügl. eines Abschlags von	v. H. des Regelbedarfs
b) einen Unterhaltsbetrag von		(in Worten)	Deutsche Mark)		
monatlich im voraus zu Händen des jeweiligen gesetzlichen Vertreters bis zum		eines jeden Monats zu zahlen, die rückständigen Beträge sofort.	Mit den Unterhaltsleistungen sollen die jeweils ältesten Unterhaltsforderungen beglichen werden.		

3. Ich erkenne an, daß meine unter B 2 übernommene Verpflichtung

zu a) Geburt bis vollendeten 6. Lebensjahr	(in Worten)	Deutsche Mark)
ab 7. bis vollendeten 12. Lebensjahr	(in Worten)	Deutsche Mark)
ab 13. bis vollendeten 18. Lebensjahr	(in Worten)	Deutsche Mark)
zu b)	(in Worten)	Deutsche Mark)

monatlich beträgt und verpflichte mich zur Zahlung des jeweiligen Betrages.

4. Ich bewillige die Erteilung einer einfachen und einer vollstreckbaren Ausfertigung zu Händen des jeweiligen gesetzlichen Vertreters des Kindes.

5. Wegen der Erfüllung der Verbindlichkeit aus dieser Urkunde unterwerfe ich mich	<input type="checkbox"/> dem gerichtlichen Beschlußverfahren (§ 642 a, 642 b, 642 d ZPO)	<input type="checkbox"/> und - der sofortigen Zwangsvollstreckung
---	--	---

C Der/Die Erschienene zu A 2 erklärt: Als gesetzl. Vertreter des Kindes stimme ich der Anerkennung der Vaterschaft zu diesem Kind durch den zu A 1 Erschienenen zu.

D Der/Die Erschienene(n) zu A 3 erklärt/erklären: Als gesetzliche(r) Vertreter meines/unseres Sohnes erteile(n) ich/wir die Einwilligung zur Vaterschaftsanerkennung und Verpflichtung zur Zahlung des Regelunterhalts. Gleichzeitig erteile(n) ich/wir die Einwilligung, daß sich mein/unser Sohn dem gerichtlichen Beschlußverfahren nach §§ 642 a, 642 b, 642 d ZPO sowie der sofortigen Zwangsvollstreckung unterwirft.

Vollstreckbare Ausfertigung zu Händen der Amtspflegschaft erteilt. Beglaubigte Abschrift der vollstreckbaren Ausfertigung wurde heute dem Verpflichteten durch Aushändigung bei der oben genannten Behörde nach §§ 170, 212 b ZPO, 60 Abs. 1 Satz 2 SGB VIII (KJHG) zugestellt.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben: gez.	gez.
(Unterschrift des Vaters)	(Unterschrift des gesetzlichen Vertreters des Kindes)
Name Werner Majer	Name Corina Schubler
gez.	gez.
Unterschrift(en) der Erschienenen zu A 3:	(Unterschrift und Amtsbezeichnung der Urkundsperson)
Name Walter Nowosad	Name Walter Nowosad
gez.	gez.
Die Übereinstimmung dieser Abschrift mit der Urschrift wird beglaubigt.	(Unterschrift und Amtsbezeichnung der Urkundsperson)



An Frau
Helga Edeltraud Mühlbacher
Birksiedlung 1
74743 Seckach

Sehr geehrte Frau,

umseitige Abschrift wird Ihnen hiermit zu Ihrer Kenntnisnahme übersandt.

74821 Mosbach, den 03.04.1995

(Ort und Datum)

(Unterschrift der Urkundsperson)

Nowosad, KOI